

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:90638-2020:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Schwerte: Stadtplanung und Landschaftsgestaltung  
2020/S 038-090638**

**Wettbewerbsbekanntmachung**

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber/Auftraggeber**

**I.1) Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schwerte  
Postanschrift: Rathausstraße 31  
Ort: Schwerte  
NUTS-Code: DEA5C  
Postleitzahl: 58239  
Land: Deutschland  
E-Mail: [Christian.Heppner@stadt-schwerte.de](mailto:Christian.Heppner@stadt-schwerte.de)  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.schwerte.de](http://www.schwerte.de)

**I.2) Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

**I.3) Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [www.scheuvenus-wachten.de](http://www.scheuvenus-wachten.de)  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:  
Offizielle Bezeichnung: scheuvenus+wachten plus planungsgesellschaft mbH  
Postanschrift: Friedenstraße 18  
Ort: Dortmund  
NUTS-Code: DEA52  
Postleitzahl: 44139  
Land: Deutschland  
E-Mail: [schwerte@scheuvenus-wachten.de](mailto:schwerte@scheuvenus-wachten.de)  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.scheuvenus-wachten.de](http://www.scheuvenus-wachten.de)  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an folgende Anschrift:  
Offizielle Bezeichnung: scheuvenus+wachten plus planungsgesellschaft mbH  
Postanschrift: Friedenstraße 18  
Ort: Dortmund  
Postleitzahl: 44139  
Land: Deutschland  
Telefon: +49 23118998710  
E-Mail: [schwerte@scheuvenus-wachten.de](mailto:schwerte@scheuvenus-wachten.de)  
NUTS-Code: DEA52  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.scheuvenus-wachten.de](http://www.scheuvenus-wachten.de)

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

**Abschnitt II: Gegenstand**

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Nicht offener freiraumplanerischer Realisierungswettbewerbs nach RPW 2013 zur Vergabe von Planungsleistungen für Freianlagen gemäß § 39 HOAI: Umgestaltung Marktplatz und Umgebung in Schwerte

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71400000

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Der Bereich um den zentralen Marktplatz „Am Markt“ und des anschließenden „Kleinen Markts“ sowie die angrenzenden Straßenräume stellt einen prägenden Bereich der Schwerter Innenstadt dar. Mit den angrenzenden Gastronomiebetrieben, des dort stattfindenden Wochenmarktes sowie weiterer über das Jahr verteilte Großveranstaltungen ist der Bereich zudem ein wichtiger Ort der Begegnung und Kommunikation. Darüber hinaus verknüpft das Gebiet die Haupteinkaufszone mit der Altstadt Schwertes. Dieser historisch gewachsene Stadtgrundriss mit vielen alten, teilweise denkmalgeschützten Gebäuden und vielfältigen öffentlichen Freiräumen wirkt jedoch in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr den heutigen Ansprüchen an eine moderne Innenstadtmitte. Neben gestalterischen Aspekten, nicht mehr zeitgemäßem Stadtmobiliar, einer in Teilen verbesserungsfähigen Beleuchtung ist vor allem der Aspekt der Barrierefreiheit in diesem historischen Altstadtbereich von Bedeutung. Zentral für die zukunftsfähige Entwicklung der Schwerter Innenstadt ist zudem die Verbesserung der Verknüpfungsfunktionen innerhalb des Stadtgebietes und insbesondere zu den Freibereichen an der Ruhr. Mit dem Wettbewerb sollen daher umsetzungsfähige freiraumplanerische Entwürfe zur Neugestaltung und zum Umbau dieses Bereichs gefunden werden.

**Auftrag**

Im Falle der Umsetzung des Projekts beabsichtigt die Ausloberschaft den/die Preisträger/in oder eine Preisträgergemeinschaft des 1. Preises unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Preisgerichts und Hinweisen aus der Vorprüfung mit weiteren Planungsleistungen zu beauftragen, sofern kein wichtiger Grund der Beauftragung entgegensteht.

Dazu wird die Ausloberschaft im Anschluss an die Sitzung des Preisgerichts mit dem/den Verfasser/n des 1. Preises aus dem Realisierungswettbewerb in Verhandlung treten. Kommt die Beauftragung des/der Verfasser des 1. Preises aus dem Realisierungswettbewerb nicht zustande, führt die Ausloberschaft mit den weiteren Preisträgern des Realisierungswettbewerbs ein Verhandlungsverfahren gem. den Vorgaben der VgV durch. Das Wettbewerbsergebnis bzw. die Empfehlung des Preisgerichts wird hierbei mit 50 % berücksichtigt werden. Die weiteren Kriterien werden mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe des VgV-Verfahrens detailliert mitgeteilt.

Ein Abruf der LPH 1-5 § 39 HOAI ist vorgesehen. Dieser erfolgt stufenweise.

Die Erwartungshaltung der Ausloberschaft ist, dass die eingereichten Entwürfe die in der Auslobung genannte Kostenvorgabe einhalten. Zur Einhaltung der Kostenobergrenze verpflichten sich die Wettbewerbssteilnehmer/innen erforderliche Anpassungen oder kostensenkende Korrekturen in allen Planungsstadien vorzunehmen.

Die beabsichtigten Beauftragungen erfolgen vorbehaltlich der haushaltsrechtlichen Zustimmung der zuständigen Gremien.

Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Wettbewerbsteilnehmenden bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, sofern der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Mit der Teilnahmebestätigung am Wettbewerbsverfahren erkennen die Teilnehmenden die Regularien und Termine des Wettbewerbs an.

Art und Umfang der Beauftragung werden sicherstellen, dass die Qualität des Wettbewerbsentwurfs umgesetzt wird. Die Wettbewerbsteilnehmenden erklären sich bereit, im Falle einer Beauftragung zur weiteren Bearbeitung der Aufgabe einen Vertrag/Verträge unter Zugrundelegung der HOAI (2013) abzuschließen.

#### II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

#### III.1) **Teilnahmebedingungen**

##### III.1.10) **Kriterien für die Auswahl der Teilnehmer:**

Dem Wettbewerb (RPW 2013) ist ein Bewerbungsverfahren (Teilnahmewettbewerb) vorangestellt. Die Bewerbungsunterlagen werden am Tag d. Veröffentlichung im EU-Amtsblatt unter [www.scheuvenus-wachten.de](http://www.scheuvenus-wachten.de) bereitgestellt. Die Bewerbung ist unterschrieben als Ausdruck einzureichen. Maßgeblich ist d. fristgerechte schriftliche Eingang bei: scheuvenus+wachten plus, Friedenstrasse 18, 44139 Dortmund, Kennwort „Marktplatz Schwerte“

Rückfragen an: [schwerte@scheuvenus-wachten.de](mailto:schwerte@scheuvenus-wachten.de)

Antworten unter [www.scheuvenus-wachten.de](http://www.scheuvenus-wachten.de)

Für d. fristgerechten Eingang d. schriftlichen Bewerbung ist d. Bewerbende verantwortlich: Submission!

Der Wettbewerb richtet sich an Landschaftsarchitekt/innen und/oder Stadtplaner/innen. Die Zahl d.

Wettbewerbsteilnehmenden ist insg. auf 15 beschränkt. 6 Teilnehmende davon werden gesetzt. Erfüllen mehr als 9 Bewerbungen die u.g. Kriterien gleichermaßen gut, wählt die Ausloberschaft durch Losentscheidung die Teilnehmenden am Wettbewerb aus.

Ausschlusskriterien

- 1.1) fristgerechter vollständiger Eingang d. Bewerbung;
- 1.2) Vorliegen Bewerbererklärung;
- 1.3) Vorliegen Erklärung Berggemeinschaft (falls zutreffend);
- 1.4) Vorliegen Erklärung Eignungsleiher (falls zutreffend).

Eigenerklärungen:

- 2.1) zu Ausschlusskriterien gem. §§ 123 u. 124 GWB;
- 2.2) zum Ausschluss von Doppelbewerbungen;
- 2.3) Einwilligungserklärung für Teilnehmende nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO;
- 2.4) zur Anerkennung d. Auslobungsbedingungen, Bestätigung d. Teilnahme im Falle d. Aufforderung, wahrheitsgemäßen Beantwortung aller Angaben.

Nachweise von:

- 3.1) Berufstand (Mindestanforderung: Landschaftsarchitekt/in oder Stadtplaner/in)
- 3.2) Berufshaftpflichtdeckung (Mindestanforderung: 1 Mio. EUR Pers-, 1 Mio. EUR Vermögensschäden (Sach-, sonstige Schäden), 2-fach Max. je Versicherungsjahr besteht oder im Auftragsfalle die Berufshaftpflichtversicherung entsprechend abgeschlossen bzw. erhöht wird;
- 3.3) Eintragung Handels-, Partnerschaftsregister falls zutreffend.

Auswahlkriterien

4.1) Berufliche Leistungsfähigkeit/Referenzen.

Bewerber/innen/-gemeinschaften müssen mindestens ein Referenzprojekt einreichen Mindestanforderungen (Ausschluss) je einzelnes Referenzprojekt:

- M1 vollständig ausgefüllter Referenzbogen,
- M2 Belege durch Bilder u. Beschreibung (1xA3),
- M3 vollständige Bearbeitung LPH 1-5 (§39 HOAI),
- M4 mind. HZ IV,
- M5 Referenzprojekt ist mind. „Gestaltung öffentlich zugänglicher Freiflächen“.

Referenzen, die als verantwortliche/r Projektleiter/in in früherem Arbeitsverhältnis erbracht wurden, werden gewertet, falls eine entsprechende schriftliche Bestätigung des ehemaligen Arbeitgebers vorliegt.

Gewertet werden nur Referenzen, die alle zu M1 bis M5 genannten Mindestanforderungen erfüllen.

Andere als die in den Bewerbungsformularen verlangten Erklärungen, Informationen u. Anlagen werden nicht berücksichtigt.

Keine Rückgabe d. Bewerbungsunterlagen, kein Anspruch auf Kostenerstattung

Weitere Angaben in Anlage 1 „Bewerbungsbogen“ zwingend beachten!!

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Teilnahme ist einem bestimmten Berufsstand vorbehalten: ja

Beruf angeben:

Der Wettbewerb richtet sich an Landschaftsarchitekt/innen und/oder Stadtplaner/innen. Weitere Angaben in Anlage 1 „Bewerbungsbogen“ zwingend beachten!!

**Abschnitt IV: Verfahren**

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.2) **Art des Wettbewerbs**

Nichtoffen

Anzahl der in Erwägung gezogenen Teilnehmer: 15

IV.1.7) **Namen der bereits ausgewählten Teilnehmer:**

FSWLA Landschaftsarchitektur GmbH, Düsseldorf

Kraft.Raum. Landschaftsarchitektur, Krefeld

lad+ landschaftsarchitektur diekmann, Hannover

pesch partner architekten stadtplaner, Dortmund

wbp Landschaftsarchitekten GmbH, Bochum

Bimberg Landschaftsarchitekten, Iserlohn

IV.1.9) **Kriterien für die Bewertung der Projekte:**

Beurteilungskriterien im Wettbewerb:

- Einbindung in die stadträumliche Situation,
- Qualität der Freiraumgestaltung,
- Nutzungsqualitäten,
- Barrierefreiheit,
- Realisierbarkeit und Nachhaltigkeit der Konzeption,
- Wirtschaftlichkeit.

Die genannte Reihenfolge der Kriterien stellt keine Gewichtung dar. Das Preisgericht behält sich vor, die einzelnen Kriterien zu gewichten.

Zuschlagskriterien im anschließenden Verhandlungsverfahren:

Die Ausloberschaft wird im Anschluss an die Sitzung des Preisgerichts mit dem/den Verfasser/n des 1. Preises aus dem Realisierungswettbewerb in Verhandlung treten. Kommt die Beauftragung des/der Verfasser des 1. Preises aus dem Realisierungswettbewerb nicht zustande, führt die Ausloberschaft mit den weiteren Preisträgern des Realisierungswettbewerbs ein Verhandlungsverfahren gem. den Vorgaben der VgV durch das Wettbewerbsergebnis bzw. die Empfehlung des Preisgerichts wird hierbei mit 50 % berücksichtigt werden. Die weiteren Kriterien werden mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe des VgV-Verfahrens detailliert mitgeteilt.

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Projekte oder Teilnahmeanträge**

Tag: 23/03/2020

IV.2.3) **Tag der Absendung der Aufforderungen zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Projekte erstellt oder Teilnahmeanträge verfasst werden können:**

Deutsch

IV.3) **Preise und Preisgericht**

IV.3.1) **Angaben zu Preisen**

Es werden ein oder mehrere Preise vergeben: ja

Anzahl und Höhe der zu vergebenden Preise:

Die Wettbewerbssumme ist auf der Basis der HOAI ermittelt worden.

Für Preise und Anerkennungen stellt die Ausloberin als Wettbewerbssumme einen Gesamtbetrag in Höhe von 65 000 EUR (brutto, inkl. der derzeit gültigen MwSt. von 19 %) zur Verfügung. Die Aufteilung ist wie folgt vorgesehen

1. Preis 26 000 EUR.

2. Preis 15 500 EUR

3. Preis 10 500 EUR

Für Anerkennungen stehen insgesamt 13 000 EUR zur Verfügung.

Das Preisgericht ist berechtigt, durch einstimmigen Beschluss eine andere Aufteilung der Wettbewerbssumme vorzunehmen. Die Gesamtsumme kommt dabei immer zur Ausschüttung.

IV.3.2) **Angaben zu Zahlungen an alle Teilnehmer:**

IV.3.3) **Folgeaufträge**

Ein Dienstleistungsauftrag infolge des Wettbewerbs wird an den/die Gewinner des Wettbewerbs vergeben: ja

IV.3.4) **Entscheidung des Preisgerichts**

Die Entscheidung des Preisgerichts ist für den öffentlichen Auftraggeber/den Auftraggeber bindend: ja

IV.3.5) **Namen der ausgewählten Preisrichter:**

Prof. Gerd Aufmkolk, Nürnberg

Hiltrud Lintel, Düsseldorf

Stephan Lenzen, Bonn

Peter Köster, Hamburg

Johannes Böttger, Köln

Dimitrios Axourgos, Bürgermeister Stadt Schwerte

Herbert Dieckmann, Ausschuss für Infrastruktur, Stadtentwicklung und Umwelt, CDU-Fraktion

Bruno Heinz-Fischer, stellv. Vorsitzender Ausschuss für Infrastruktur, Stadtentwicklung und Umwelt, Fraktion

Die Grünen

Simon Lehmann-Hangebrock, Ausschuss für Infrastruktur, Stadtentwicklung und Umwelt, SPD-Fraktion

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

**VI.3) Zusätzliche Angaben:**

Weitere zusätzliche Angaben und Informationen finden Sie in Anlage 1 „Bewerbungsbogen“. Diese ist wesentlicher Bestandteil der Wettbewerbsbekanntmachung und zwingend zu beachten.

**VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

**VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen mit Sitz bei der Bezirksregierung Muenster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Muenster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

**VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen mit Sitz bei der Bezirksregierung Muenster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Muenster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

**VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen**

**VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen mit Sitz bei der Bezirksregierung Muenster

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Muenster

Postleitzahl: 48147

Land: Deutschland

**VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

20/02/2020